

## **Anlässlich der Vienna Fashion Week Stylish: Die besten Brillentipps für den Alltag**

**Als modischer Hingucker ist die Brille unschlagbar vielfältig. Doch Brillenträger und -innen bleiben häufig bei Altbewährtem. Die Österreichischen Augenoptiker verraten daher einfache Tipps, mit denen wirklich alle den passenden Look für sich finden können.**

Retrostyle, Materialmix und Pilotenbrillen sind heuer in. Doch während sich bei der Fashion Week in Wien diese Woche die stylischen Auskenner und fashion forward people über die neuesten Brillen-Styles informieren, werden diese Modetrends im Alltag oft nur langsam angenommen. „Das liegt auch daran, dass viele auf Nummer sicher gehen. Sie sind verunsichert, welche Brillen ihnen tatsächlich stehen“, sagt Markus Gschweidl, Bundesinnungsmeister der Augenoptiker / Optometristen. Zudem ist eine markante Brille gewöhnungsbedürftig, egal, wie toll der neue Look ist. „Beim ersten Blick in den Spiegel sind manche regelrecht schockiert und bleiben doch lieber beim Alten.“

Während also Styleguides und Fashion Blogs die verrücktesten Modetrends zeigen, fehlt es oft an einfachen Tipps, mit denen jeder einzelne die beste Brille für sich finden und sein Aussehen modisch verändern kann. „Denn die wenigsten wollen ein Fashion Statement machen – sie wollen toll aussehen, Komplimente bekommen und sich über ihren neuen Look freuen“, sagt Gschweidl. Um dabei zu helfen, verraten die Augenoptiker im Folgenden ihre besten Tipps:

### **Die besten Style-Tipps der Optiker – so finden Sie die richtige Brille**

- **Bloß keine Begleitung.** „Nehmen Sie zum ersten Besuch beim Fachgeschäft niemanden mit. Nicht den Ehepartner, nicht die beste Freundin und keinesfalls die eigenen Kinder. Sie alle haben eine Meinung, wie sie Sie am liebsten sehen. Und das muss nicht mit dem zusammenpassen, was Ihnen tatsächlich steht!
- **Nehmen Sie sich Zeit.** Suchen Sie sich ein Geschäft, in dem Ihnen die Beratung erfahren und geduldig erscheint. Probieren Sie verschiedene Modelle, auch die, die wahrscheinlich nicht in die engere Wahl kommen. Wer weiß, vielleicht gibt es ja die eine oder andere Überraschung.
- **Formenkunde ist trügerisch.** Runde Brillen, so sagt man, seien schlecht für runde Gesichter. Das ist nicht unbedingt der Fall. Speziell kleinere Brillen, die nicht kreisrund sind, können das Gesicht spannend und vorteilhaft betonen. Probieren Sie die Modelle unvoreingenommen.
- **Die Hautfarbe zählt.** „Viel wichtiger als die Augenfarbe ist die Haut“, sagt Gschweidl. Beispielsweise passen zu einem warmen Hautton Brillenrahmen mit ebenso warmen

Farbtönen – ob diese blau, gelb oder rot sind, ist weniger wichtig. Lassen Sie sich auch hier nicht durch Regeln einschränken (z.B. „Rote Brillen sind nichts für blaue Augen“).

- **Passend zur Garderobe.** Wichtig ist, dass die Brille zu Ihrer Garderobe passt. Wählen Sie daher als erstes ein gefälliges, zartes Modell. Mit weiteren Brillen können Sie dann modische Akzente setzen und z.B. Ihre Lieblingsfarbe oder einen sportlichen Stil betonen. „Viele Menschen sträuben sich gegen zusätzliche Brillen. Aber Sie haben ja auch nicht nur ein Paar Schuhe“, sagt Gschweidl.
- **Guter Sitz auf der Nase.** Die Brille muss leicht sein. Sitzt sie auf den Wangen auf, wird sie unangenehm. Kleiner Tipp für Menschen mit asiatischen Nasenformen, die sich damit schwertun: Etliche Markenhersteller haben Rahmenvarianten für den asiatischen Raum, die man bestellen kann. Nachfragen lohnt sich.

Fazit: „Mit neuen Brillen einen tollen Look zu kreieren ist durchaus nicht nur etwas für Fashionistas – mit einem bisschen Zeit und Experimentierfreudigkeit kann das jedem gelingen“, verspricht Gschweidl.

**Pressestelle der Bundesinnung/Rückfragehinweis:**

Mag. Melanie Manner  
Himmelhoch GmbH  
0676/43 666 75  
Melanie.manner@himmelhoch.at